

Nicht die Politik, sondern die Wirtschaft rettet Deutschland!

! Eine Neuerscheinung, von der jetzt Massen abzusetzen sind !

Wirtschaftsfragen der Zeit

unter Mitwirkung von

Walter Dauch, Hamburg, M. d. R. / Graf E. Kaldreuth, Präsident des Reichs-Landbundes
Dr. Georg Wilhelm Schiele, Naumburg, M. d. R. / Franz Schenk Freiherrn
von Stauffenberg, M. d. R. / E. K. Treviranus, M. d. R.

herausgegeben von

Geh. Regierungsrat Dr. R. S. Quack, M. d. R.

Unsere Wirtschaftsnot bewegt jeden im Volk. Die Frage, welche Wege uns aus ihr herausführen, tritt auch an den einfachsten Mann, an jede Hausfrau und nicht weniger an unsere Jugend heran. Schwer, fast unmöglich aber ist es für den Einzelnen, sich

ein richtiges Bild über die schwebenden Fragen

zu schaffen. — Herausgeber und Bearbeiter behandeln die wichtigsten Punkte, von denen aus ein

Verständnis für unsere Wirtschaftsnot

zu gewinnen ist, in ganz kurzen, knapp und klar gegliederten Abhandlungen.

In Heft 1 „Wie erhält ein Volk seine Währung?“ erörtert Dr. Georg Schiele die Währungsfrage. Wir sind alle von der Sorge erfüllt, daß unsere Währung erhalten bleibt. Schiele beleuchtet die Gefahren für unsere Währung und die Wege zu ihrer Erhaltung.

In Heft 2 „Staat und Wirtschaft“ behandelt Geheimrat Quack das Verhältnis von Staat und Wirtschaft. Er zeigt die Fehler unserer Staatswirtschaft und die wirtschaftlichen Nöte, die hieraus entsprungen sind. Auch hier werden die Wege zur Genesung gezeigt.

In Heft 3 „Ernährung und Schutz Zoll“ bespricht Graf E. Kaldreuth, Präsident d. Reichs-Landbundes, die Volksernährung und zeigt, wie eine gesunde Wirtschaftspolitik auch zur Wiederbelebung der Landwirtschaft und damit in weiterer Folge der gesamten Volkswirtschaft führen kann und muß.

In Heft 4/5 „Bauernnot“ gibt Fehr. von Stauffenberg, der bekannte württembergische Bauernführer, dem deutschen Städter ein eingehendes Bild der Lebens- und Arbeitsbedingungen des deutschen Landvolkes. Er nennt seine Schrift mit Recht einen „Mahnruf“.

In Heft 6 „Deutschlands Stellung im Welthandel“ gibt Walter Dauch in Hamburg, der den größten Teil seines Lebens im Ausland zugebracht hat, nicht Theorien, sondern Schilderungen der Wirklichkeit für praktische Nutzenwendung.

In Heft 7 behandelt Treviranus die „Siedlungsfrage“. Sie gehört zu den umstrittensten Problemen. Der Verfasser, von Haus aus Soldat, dann Landwirt und Reichstagsabgeordneter, gehört zur jungen Generation unserer Wirtschaftspolitiker. Er faßt die Frage, losgelöst vom Interessenstandpunkt, unter rein nationalwirtschaftlichen u. nationalpolitischen Zielen an.

Sammelband ca. 100 Seiten (mit Heft 1-7) kartoniert nur 2.- RM (Einzelheft je 30 Pf.)

Höchste Rabattsätze für Massenverbreitung!

Wir erbitten und erwarten das regste Interesse des deutschen Sortiments!

Z

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61